

## Bericht des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung 2023

### Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das Geschäftsjahr 2022 war geprägt von der konsequenten Umsetzung der Konzernstrategie sowie der fortlaufenden Transformation des Konzerns in Zeiten der Digitalisierung und des technologischen Wandels. Das Unternehmen ist mit seiner weiterentwickelten Strategie, die Deutsche Telekom zum führenden digitalen Telekommunikationsunternehmen zu entwickeln („Leading Digital Telco“ – Vision 2030), gut auf Chancen und Herausforderungen der Zukunft vorbereitet. Der Vorstand hat im abgelaufenen Geschäftsjahr zahlreiche Transaktionen abgeschlossen und das Beteiligungsportfolio damit weiter fokussiert und abgesichert. Kennzeichnend für das Geschäftsjahr 2022 war die insgesamt gute Geschäftsentwicklung. Die Deutsche Telekom hat die Herausforderungen durch die geopolitischen Spannungen, gestiegene Energiepreise und die hohe Inflation sowie durch die Coronavirus-Pandemie diszipliniert und erfolgreich gemanagt. Der Netzausbau wurde weiter beschleunigt und mit besonderen Angeboten an Kundinnen und Kunden sowie dem hohen Service-Engagement hat das Unternehmen seine Leistungsfähigkeit abermals unterstrichen. Der Konzern hat das herausfordernde Umfeld bei steigender Wettbewerbsintensität gut gemeistert. Das Geschäftsjahr 2022 wurde mit starken Ergebnissen erfolgreich abgeschlossen. Der Konzern befindet sich weiterhin auf Wachstumskurs und ist dabei branchenführend. Auch in diesem Geschäftsjahr hat die Deutsche Telekom ihre gesellschaftliche Verantwortung weiter wahrgenommen, sei es z. B. mit der Unterstützung von Flüchtlingen aus der Ukraine, einer klaren Haltung gegen Hass im Netz oder ambitionierten Zielen zur Nachhaltigkeit. Der Aufsichtsrat hat die Führung der Geschäfte durch den Vorstand in Erfüllung seiner Beratungs- und Überwachungsfunktion intensiv begleitet.

### Aufsichtsratsstätigkeit im Geschäftsjahr 2022

Wir haben den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens kontinuierlich überwacht und beratend begleitet. Maßstab hierfür waren die Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit, strategische Bedeutung, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit des Vorstandshandelns.

Wesentliche Grundlage für die Erfüllung der dem Aufsichtsrat nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Pflichten und Aufgaben waren die schriftlichen und mündlichen Berichte des Vorstands. Der Vorstand berichtete uns regelmäßig und zeitnah über die Unternehmensstrategie, die Planung, die Geschäftsentwicklung des Unternehmens und seiner Segmente, die Risikosituation, das Risiko- und Chancen-Management, die Compliance, die Innovationsschwerpunkte und etwaige Abweichungen der Geschäftsentwicklung von der ursprünglichen Planung sowie über wichtige Geschäftsvorfälle der Gesellschaft und wesentlicher Beteiligungen der Gesellschaft.

Der Vorstand ist seinen Informationspflichten zeitnah und vollständig nachgekommen. Die Berichte des Vorstands wurden sowohl hinsichtlich ihrer Gegenstände als auch hinsichtlich ihres Umfangs den vom Gesetz, von guter Corporate Governance und von uns gestellten Anforderungen gerecht. Zusätzlich zu den Berichten ließen wir uns vom Vorstand ergänzende Informationen und Auskünfte geben. Die vom Vorstand erteilten Berichte und sonstigen Informationen haben wir auf ihre Plausibilität hin überprüft, kritisch gewürdigt und hinterfragt.

Die Geschäftsordnungen von Vorstand und Aufsichtsrat beinhalten einen Katalog von Geschäften und Maßnahmen, zu deren Vornahme der Vorstand der Zustimmung des Aufsichtsrats bedarf. Die Geschäfte und Maßnahmen, die uns der Vorstand gemäß diesem Katalog im Geschäftsjahr 2022 zur Zustimmung vorgelegt hat, haben wir mit dem Vorstand diskutiert und eingehend geprüft. Wir haben den vorgelegten Geschäften und Maßnahmen jeweils zugestimmt.

Durch die hohe Frequenz der Plenums- und Ausschuss-Sitzungen stehen wir in engem Austausch mit dem Vorstand. Auch zwischen den Sitzungen berichtet der Vorstand über Einzelfragen schriftlich oder in Gesprächen. Zudem tauscht sich der Vorsitzende des Aufsichtsrats mit dem Vorstand, insbesondere dem Vorstandsvorsitzenden, in regelmäßig stattfindenden Terminen aus und erörtert aktuelle Geschäftsvorfälle, Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Nachhaltigkeit, der Regulierung, der Risikosituation, des Risiko- und Chancen-Managements und der Compliance des Unternehmens sowie sonstige wichtige Ereignisse.

Im Geschäftsjahr 2022 fanden im Aufsichtsratsplenium sieben Sitzungen und eine Klausurtagung sowie 23 Sitzungen der Ausschüsse des Aufsichtsrats statt. Die Form der Durchführung dieser Sitzungen wird nachfolgend differenziert angegeben. Insgesamt lag die Teilnahmequote bei rund 98 %. Jedes Mitglied des Aufsichtsrats hat insgesamt an mehr als 75 % der Sitzungen des Aufsichtsratsplenums und der Sitzungen der Ausschüsse, denen es angehört, teilgenommen. An der Sitzungsteilnahme verhinderte Mitglieder wirkten im Regelfall durch Stimmbotschaften oder auch durch Vorgespräche an den Beschlussfassungen mit.

Die Sitzungen wurden entweder als Präsenzsitzung oder virtuelle Sitzung durchgeführt:

Gremium	Präsenzsitzungen <sup>a</sup>	Virtuelle Sitzungen
Plenum/Klausurtagung	4	4
Präsidialausschuss	4	3
Prüfungsausschuss	4	1
Finanzausschuss	1	4
Personalausschuss	2	0
Nominierungsausschuss	0	2
Technologie- und Innovationsausschuss	2	0
Vermittlungsausschuss hat im Jahr 2022 nicht getagt		

<sup>a</sup> Möglichkeit zur Teilnahme per Video-/Telefonkonferenz im Einzelfall, sofern physische Teilnahme nicht möglich.

Daneben wurden fünf Beschlüsse außerhalb von Sitzungen im schriftlichen Verfahren gefasst, drei vom Aufsichtsratsplenum und zwei vom Prüfungsausschuss.

An den Sitzungen des Aufsichtsratsplenums und den Ausschüssen des Aufsichtsrats haben Mitglieder des Vorstands teilgenommen. Das Aufsichtsratsplenum hat regelmäßig auch ohne den Vorstand getagt.

In der **Aufsichtsratssitzung am 23. Februar 2022** befassten wir uns in Anwesenheit des Abschlussprüfers v. a. mit dem Jahresabschluss der Gesellschaft und dem Konzernabschluss 2021, dem Konzernlagebericht, der mit dem Lagebericht der Deutschen Telekom AG zusammengefasst ist (zusammengefasster Lagebericht), sowie mit der zusammengefassten nichtfinanziellen Erklärung, die als besonderer Abschnitt im zusammengefassten Lagebericht enthalten ist. Mit der Billigung des Jahres- und Konzernabschlusses 2021 folgten wir der Empfehlung des Prüfungsausschusses. Entsprechendes gilt für die Prüfung der zusammengefassten nichtfinanziellen Erklärung. Wir stimmten dem Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns zu. Außerdem fassten wir Beschluss zur Aufstellung des Vergütungsberichts 2021 und beschlossen die Tagesordnung für die Hauptversammlung 2022, einschließlich des auf einer entsprechenden Empfehlung des Prüfungsausschusses basierenden Vorschlags zur Wahl der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022. Darüber hinaus befassten wir uns mit verschiedenen Vergütungsthemen. Wir beschlossen die Wiederbestellung von Herrn Adel Al-Saleh für das Vorstandsressort „T-Systems“. Der Vorstand berichtete ausführlich zur aktuellen Situation und zu den wesentlichen finanziellen und operativen Kennzahlen des Unternehmens und seiner Segmente. Dabei haben wir uns auch mit der weltweiten Halbleiter- und Lieferkettenkrise befasst. Zudem haben wir über die Ergebnisse der Selbstbeurteilung des Aufsichtsrats 2021 diskutiert. Darüber hinaus haben wir uns mit den Risikokapital- und Private Equity-Aktivitäten des Unternehmens befasst und in die Investition in einen neuen Growth Equity Fund eingewilligt. Ferner haben wir einem Immobilienverkauf zugestimmt.

In der **Sitzung am 19. Mai 2022** hat uns der Vorstand ausführlich über die aktuelle Situation und die finanziellen sowie operativen Kennzahlen des Unternehmens und seiner Segmente im ersten Quartal 2022 informiert. Hierbei befassten wir uns auch mit den Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine. Wir beschlossen die Wiederbestellung von Herrn Dr. Christian P. Illek für das Vorstandsressort „Finanzen“. Der Vorstand gab uns einen Überblick über die Entwicklung und strategische Ausrichtung des Funkturmgeschäfts in Deutschland. Darüber hinaus befassten wir uns im Rahmen von Nachhaltigkeitsthemen insbesondere mit der Klimaschutzstrategie der Deutschen Telekom.

In unserer **Sitzung am 13. Juli 2022** haben wir dem Verkauf eines 51 %-Anteils am Funkturmgeschäft GD Towers in Deutschland und Österreich an ein Investorenkonsortium zugestimmt.

In der **Sitzung am 26. Juli 2022** haben wir zu einem Spektrumerwerb der T-Mobile US sowie zur Gründung eines Joint Ventures mit einem französischen Investor zum Glasfaser-Ausbau in Österreich Beschluss gefasst.

In der **Sitzung am 8. September 2022** hat uns der Vorstand über die aktuelle Situation und die finanziellen sowie operativen Kennzahlen des Unternehmens und seiner Segmente im zweiten Quartal 2022 informiert. Des Weiteren haben wir zu einem Vergütungsthema sowie zur Kapitalallokation der T-Mobile US Beschlüsse gefasst. Ferner hat uns der Vorstand einen Überblick über die strategischen Prioritäten des Personalbereichs gegeben.

In der **Klausurtagung mit dem Vorstand am 8. und 9. September 2022** haben wir uns insbesondere mit der Strategie des Unternehmens und den Trends mit Einfluss auf das Geschäft der Deutschen Telekom sowie mit der Kapitalmarktperspektive befasst. Wir erörterten die Umsetzung der Strategie („Leading Digital Telco“ – Vision 2030) und berieten über einzelne strategische Schwerpunktthemen und Szenarien sowie die Wettbewerbssituation. Hierbei befassten wir uns u. a. intensiv mit dem Privatkundengeschäft (B2C), dem Geschäftskundenangang (B2B) und Plattform-Geschäftsmodellen.

In unserer **Sitzung am 24. Oktober 2022** haben wir uns mit der Neuaufstellung der B2B-Geschäfte innerhalb der T-Systems und der Telekom Deutschland befasst. In diesem Rahmen haben wir der Übertragung der T-Systems Multimedia Solutions an eine neue Konzerngesellschaft unter operativer Steuerung der Telekom Deutschland zugestimmt.

In unserer **Sitzung am 14. Dezember 2022** haben wir uns mit verschiedenen Vorstands- und Aufsichtsratsangelegenheiten befasst, u. a. mit der Zielerreichung für das Geschäftsjahr 2022. Wir beschlossen die Wiederbestellung von Frau Dominique Leroy für das Vorstandsressort „Europa“. Ferner haben wir über die Aufsichtsratswahlvorschläge an die Hauptversammlung 2023 Beschluss gefasst. Des Weiteren hat der Vorstand über die aktuelle Situation und die finanziellen sowie operativen Kennzahlen des Unternehmens und seiner Segmente im dritten Quartal 2022 berichtet. Zudem befassten wir uns mit der Regulierung in Deutschland sowie der Lieferkettenkrise. Ein Schwerpunkt der Sitzung war die Beschlussfassung über das Budget und den Jahresfinanzierungsplan für das Geschäftsjahr 2023. Darüber hinaus haben wir die Mittelfristplanung 2023 bis 2026 zur Kenntnis genommen. Schließlich haben wir Beschlüsse zum Deutschen Corporate Governance Kodex gefasst (u. a. zur Entsprechenserklärung und zur Qualifikationsmatrix betreffend den Stand der Umsetzung des Aufsichtsratskompetenzprofils).

In unseren Plenumsitzungen und insbesondere im Prüfungsausschuss haben wir überdies den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig überwacht. Dabei haben wir u. a. darauf geachtet, dass der Vorstand unterstützt durch die konzernweit eingerichtete Compliance-Organisation für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und der unternehmensinternen Regelungen und Richtlinien sorgt. Wir haben uns zudem regelmäßig vom Vorstand über das von diesem eingerichtete interne Kontrollsystem und das Risiko- und Chancen-Management-System berichten lassen. Wir sind aufgrund dieser Prüfungen und der Prüfberichte des Abschlussprüfers zu der Einschätzung gelangt, dass keine Gründe vorliegen, die gegen die Angemessenheit und Wirksamkeit dieser Systeme in ihrer Gesamtheit sprechen.

Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat zusätzlich außerhalb der Sitzungen im Rahmen von Informationsveranstaltungen über aktuelle Themen und Neuerungen informiert.

### Organisation der Aufsichtsratsarbeit

Zur Steigerung der Effizienz und unter Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen unserer Arbeit haben wir die im Folgenden aufgeführten Ausschüsse gebildet, die mit Ausnahme des Nominierungsausschusses jeweils paritätisch besetzt sind. Hinsichtlich der Ausschussbesetzung streben wir regelmäßige Wechsel unter den Aufsichtsratsmitgliedern an. Über den Inhalt und die Ergebnisse der Ausschuss-Sitzungen wurde im Plenum durch die jeweiligen Ausschussvorsitzenden regelmäßig berichtet.

#### Ausschüsse des Aufsichtsrats

Gremium	Aufsichtsratsmitglieder	Gremium	Aufsichtsratsmitglieder
<b>Präsidialausschuss</b>	Dr. Frank Appel (Vorsitzender) seit 07.04.2022	<b>Nominierungsausschuss</b>	Dr. Frank Appel (Vorsitzender) seit 07.04.2022
	Prof. Dr. Ulrich Lehner (Vorsitzender) bis 07.04.2022		Prof. Dr. Ulrich Lehner (Vorsitzender) bis 07.04.2022
	Dr. Rolf Bösing bis 07.04.2022		Dr. Rolf Bösing bis 07.04.2022
	Katja Hessel seit 07.04.2022		Katja Hessel seit 07.04.2022
	Kerstin Marx		Dagmar P. Kollmann
	Frank Sauerland		
<b>Finanzausschuss</b>		<b>Vermittlungsausschuss</b>	Dr. Frank Appel (Vorsitzender) seit 07.04.2022
	Karl-Heinz Streibich (Vorsitzender)		Prof. Dr. Ulrich Lehner (Vorsitzender) bis 07.04.2022
	Dr. Günther Bräunig bis 07.04.2022		Dr. Rolf Bösing bis 07.04.2022
	Constantin Greve		Katja Hessel seit 07.04.2022
	Nicole Koch		Kerstin Marx
	Dagmar P. Kollmann		Frank Sauerland
	Karin Topel		
	Stefan B. Wintels seit 07.04.2022		
<b>Prüfungsausschuss</b>		<b>Technologie- und Innovationsausschuss</b>	Lothar Schröder (Vorsitzender)
	Dagmar P. Kollmann (Vorsitzende)		Odysseus D. Chatzidis
	Dr. Rolf Bösing bis 07.04.2022		Lars Hinrichs
	Dr. Günther Bräunig seit 07.04.2022		Nicole Seelemann-Wandtke
	Dr. Helga Jung seit 07.04.2022		Karl-Heinz Streibich
	Prof. Dr. Michael Kaschke bis 07.04.2022		Margret Suckale
	Petra Steffi Kreusel		
	Kerstin Marx		
	Susanne Schöttke seit 07.04.2022		
	Sibylle Spoo bis 07.04.2022		
<b>Personalausschuss</b>			
	Frank Sauerland (Vorsitzender)		
	Dr. Frank Appel seit 07.04.2022		
	Odysseus D. Chatzidis		
	Harald Krüger		
	Prof. Dr. Ulrich Lehner bis 07.04.2022		
	Kerstin Marx		
	Margret Suckale		

Der **Präsidialausschuss** tagte im Jahr 2022 siebenmal, davon einmal gemeinsam mit dem Finanzausschuss. Der Ausschuss hat sich schwerpunktmäßig damit beschäftigt, die Beschlussempfehlungen für das Plenum im Hinblick auf sämtliche Entscheidungen zu Vorstands- und Aufsichtsratsangelegenheiten vorzubereiten. Schwerpunkte bildeten die Befassung mit Vorstandsvergütungsthemen sowie Wiederbestellungen von Vorstandsmitgliedern. Der Ausschuss hat turnusgemäß die Angemessenheit der Vergütung des Vorstands überprüft. In der gemeinsamen Sitzung mit dem Finanzausschuss hat sich der Präsidialausschuss insbesondere mit dem Budget 2023 befasst und diesbezüglich eine Beschlussempfehlung an den Aufsichtsrat ausgesprochen. Gegenstand dieser Sitzung war auch die Mittelfristplanung für 2023 bis 2026.

Der **Finanzausschuss** tagte fünfmal, davon einmal gemeinsam mit dem Präsidialausschuss. Gegenstand der Sitzungen waren die Investitionsplanung und -schwerpunkte. Des Weiteren wurden allgemeine Themen wie Zins- und Devisen-Management, Pensionsverpflichtungen und Kapitalanlage, Netto-Finanzverbindlichkeiten und Rating sowie als Schwerpunkt die Budget- und Mittelfristplanung der T-Mobile US behandelt. Darüber hinaus hat sich der Ausschuss vorbereitend mit Themen befasst, die später im Plenum behandelt wurden (anteiliger Verkauf des Funkturmgeschäfts GD Towers in Deutschland und Österreich, T-Systems/Neuaufstellung B2B-Geschäft). In der gemeinsamen Sitzung mit dem Präsidialausschuss hat der Finanzausschuss insbesondere den Jahresfinanzierungsplan 2023 erörtert und diesbezüglich eine Beschlussempfehlung an den Aufsichtsrat ausgesprochen.

Der **Prüfungsausschuss** kam 2022 zu fünf Sitzungen zusammen. Der Abschlussprüfer nahm an allen fünf Sitzungen teil. In jeder dieser Sitzungen hat sich der Prüfungsausschuss auch ohne den Vorstand mit dem Abschlussprüfer beraten. Der Ausschuss behandelte die Themen, für welche das deutsche und europäische Recht, der Deutsche Corporate Governance Kodex sowie seine Geschäftsordnung Zuständigkeiten für den Prüfungsausschuss vorsehen. Zu diesen Themen gehören insbesondere die Prüfung bzw. Überwachung der Rechnungslegung und die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses, der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risiko- und Chancen-Management-Systems, des internen Revisionssystems, der Compliance, einschließlich des Compliance-Management-Systems, und des Datenschutzes sowie der Datensicherheit. Darüber hinaus befasste sich der Prüfungsausschuss mit der Abschlussprüfung, hier insbesondere mit der Auswahl und der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers, und den vom Abschlussprüfer zusätzlich erbrachten Leistungen, der Erteilung des Prüfauftrags an den Abschlussprüfer für die Jahres- und Konzernabschlussprüfung, einschließlich der nach dem Deutsche Corporate Governance Kodex empfohlenen Unterrichts- und Informationspflichten, der Honorarvereinbarung sowie der Bestimmung von Prüfungsschwerpunkten und der Diskussion zur Einschätzung des Prüfungsrisikos, zu Prüfungsstrategie und Prüfungsplanung sowie den Prüfungsergebnissen mit dem Abschlussprüfer. Zudem berichtete die Prüfungsausschussvorsitzende über den außerhalb der Sitzungen regelmäßig mit dem Abschlussprüfer erfolgten Austausch über den Fortgang der Prüfung. Ferner hat der Prüfungsausschuss die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, mit der Prüfung der im zusammengefassten Lagebericht als besonderer Abschnitt enthaltenen zusammengefassten nichtfinanziellen Erklärung zur Erlangung begrenzter Sicherheit (Limited Assurance) beauftragt. Der Prüfungsausschuss hat im Geschäftsjahr 2022 erneut eine Sondersitzung zu grundsätzlichen Konzernthemen abgehalten. Hier hat sich der Ausschuss insbesondere mit der Funktionsfähigkeit des Berichtswesens zum internen Kontrollsystem, dem Risiko- und Chancen-Management-System und des internen Revisionssystems sowie mit dem Compliance-Management-System, einschließlich der Weiterentwicklung der Berichtsstruktur, befasst. Zudem hat sich der Prüfungsausschuss zu neuen Anforderungen und Entwicklungen in den Bereichen des deutschen Rechts, hier u. a. auch mit dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, und des EU-Rechts sowie den Bilanzierungsstandards informiert und beraten. Darüber hinaus lagen die Schwerpunkte der Arbeit des Prüfungsausschusses im Berichtsjahr weiterhin auf der Integration von Sprint nach dem Zusammenschluss mit T-Mobile US und den aktuellen Entwicklungen in den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit sowie auf der Entwicklung des Risikoprofils, insbesondere vor dem Hintergrund der geopolitischen Lage und der Energiepreisentwicklung, und der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren Umsetzung.

Der **Personalausschuss** tagte im Jahr 2022 zweimal und hat sich in Vorbereitung der Beschlussfassung des Aufsichtsrats zum Budget 2023 insbesondere mit der Personalbestands- sowie der qualitativen und quantitativen Personalbedarfsplanung befasst. Zudem behandelte der Ausschuss u. a. die Personalstrategie sowie die Themen Talent-Management, Diversität und Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung. Ferner befasste sich der Ausschuss mit dem zukünftigen Fachkräftebedarf, den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine, der Frauenquote in Führungsfunktionen und verschiedenen aktuellen Themen wie dem weiteren Corona-Management und New Work.

Der **Nominierungsausschuss** kam 2022 zweimal zusammen und befasste sich in seinen Sitzungen mit der Nachfolgeplanung im Aufsichtsrat.

Der gemäß § 27 Abs. 3 MitbestG zu bildende **Vermittlungsausschuss** tagte 2022 nicht.

Der **Technologie- und Innovationsausschuss** kam 2022 zu zwei Sitzungen zusammen und behandelte ein sehr breites Themenspektrum aus unterschiedlichen Bereichen: Unter anderem hat der Ausschuss über die Themen Wettbewerbssituation, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz der Netze, Magenta Advantage, Management der Lieferketten und Auswirkungen des Krieges in der Ukraine beraten. Der Ausschuss begleitet und fördert Innovationen sowie technische Entwicklungen auf Infrastruktur- und Produktebene, er unterstützt den Vorstand beratend bei der Erschließung neuer Wachstumsfelder.

**Individualisierte Offenlegung der Sitzungsteilnahme**

Aufsichtsratsmitglied	Gremien	Sitzungs- teilnahme	Anwesenheit
<b>Dr. Appel, Frank</b>			
seit 07.04.2022	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	7/7	
	Präsidialausschuss	5/5	
	Nominierungsausschuss	1/1	
	Personalausschuss	2/2	
	Prüfungsausschuss (als Gast)	(4)	
	Finanzausschuss (als Gast)	(3)	
	Technologie- und Innovationsausschuss (als Gast)	(1)	
	<b>Gesamt</b>	<b>15/15</b>	<b>100 %</b>
<b>Prof. Dr. Lehner, Ulrich</b>			
bis 07.04.2022	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	1/1	
	Präsidialausschuss	2/2	
	Nominierungsausschuss	1/1	
	Personalausschuss	0/0	
	<b>Gesamt</b>	<b>4/4</b>	<b>100 %</b>
<b>Sauerland, Frank</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Präsidialausschuss	7/7	
	Personalausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>17/17</b>	<b>100 %</b>
<b>Dr. Bössinger, Rolf</b>			
bis 07.04.2022	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	1/1	
	Präsidialausschuss	2/2	
	Nominierungsausschuss	1/1	
	Prüfungsausschuss	0/1	
	<b>Gesamt</b>	<b>4/5</b>	<b>80 %</b>
<b>Dr. Bräunig, Günther</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Prüfungsausschuss seit 07.04.2022	4/4	
	Finanzausschuss bis 07.04.2022	0/0	
	<b>Gesamt</b>	<b>12/12</b>	<b>100 %</b>
<b>Chatzidis, Odysseus D.</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Personalausschuss	2/2	
	Technologie- und Innovationsausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>12/12</b>	<b>100 %</b>
<b>Greve, Constantin</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Finanzausschuss	5/5	
	<b>Gesamt</b>	<b>13/13</b>	<b>100 %</b>
<b>Hessel, Katja</b>			
seit 07.04.2022	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	7/7	
	Präsidialausschuss	4/5	
	Nominierungsausschuss	1/1	
	<b>Gesamt</b>	<b>12/13</b>	<b>92 %</b>
<b>Hinrichs, Lars</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Technologie- und Innovationsausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>10/10</b>	<b>100 %</b>
<b>Dr. Jung, Helga</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Prüfungsausschuss seit 07.04.2022	4/4	
	<b>Gesamt</b>	<b>12/12</b>	<b>100 %</b>
<b>Prof. Dr. Kaschke, Michael</b>			
bis 07.04.2022	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	1/1	
	Prüfungsausschuss	1/1	
	<b>Gesamt</b>	<b>2/2</b>	<b>100 %</b>

Aufsichtsratsmitglied	Gremien	Sitzungs- teilnahme	Anwesenheit
<b>Koch, Nicole</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Finanzausschuss	5/5	
	<b>Gesamt</b>	<b>13/13</b>	<b>100 %</b>
<b>Kollmann, Dagmar P.</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Nominierungsausschuss	2/2	
	Prüfungsausschuss	5/5	
	Finanzausschuss	5/5	
	<b>Gesamt</b>	<b>20/20</b>	<b>100 %</b>
<b>Kreusel, Petra Steffi</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Prüfungsausschuss	5/5	
	<b>Gesamt</b>	<b>13/13</b>	<b>100 %</b>
<b>Krüger, Harald</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Personalausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>10/10</b>	<b>100 %</b>
<b>Marx, Kerstin</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	7/8	
	Präsidialausschuss	7/7	
	Prüfungsausschuss	5/5	
	Personalausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>21/22</b>	<b>95 %</b>
<b>Schöttke, Susanne</b> seit 07.04.2022			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	7/7	
	Prüfungsausschuss	3/4	
	<b>Gesamt</b>	<b>10/11</b>	<b>91 %</b>
<b>Schröder, Lothar</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Technologie- und Innovationsausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>10/10</b>	<b>100 %</b>
<b>Seelemann-Wandtke, Nicole</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	6/8	
	Technologie- und Innovationsausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>8/10</b>	<b>80 %</b>
<b>Spoö, Sibylle</b> bis 07.04.2022			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	1/1	
	Prüfungsausschuss	1/1	
	<b>Gesamt</b>	<b>2/2</b>	<b>100 %</b>
<b>Streibich, Karl-Heinz</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Finanzausschuss	5/5	
	Technologie- und Innovationsausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>15/15</b>	<b>100 %</b>
<b>Suckale, Margret</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Personalausschuss	2/2	
	Technologie- und Innovationsausschuss	2/2	
	<b>Gesamt</b>	<b>12/12</b>	<b>100 %</b>
<b>Topel, Karin</b>			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	8/8	
	Finanzausschuss	5/5	
	<b>Gesamt</b>	<b>13/13</b>	<b>100 %</b>
<b>Wintels, Stefan B.</b> seit 07.04.2022			
	Aufsichtsratsplenium/Klausurtagung	7/7	
	Finanzausschuss	5/5	
	<b>Gesamt</b>	<b>12/12</b>	<b>100 %</b>

### Interessenkonflikte Aufsichtsrat

Interessenkonflikte von Aufsichtsratsmitgliedern sind im Berichtsjahr nicht aufgetreten. Bei Bedarf stimmen sich die Aufsichtsratsmitglieder mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden über die Behandlung eines ggf. auftretenden Interessenkonflikts ab.

### Corporate Governance

Aufsichtsrat und Vorstand handeln in dem Bewusstsein, dass eine gute Corporate Governance eine wichtige Basis für den Erfolg des Unternehmens ist. Dabei ist der Deutsche Corporate Governance Kodex in den Statuten der Gesellschaft reflektiert. Vorstand und Aufsichtsrat haben zuletzt am 30. Dezember 2022 die Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex abgegeben.

Diese Entsprechenserklärung finden Sie auf der [Internetseite](#) der Deutschen Telekom AG. Dort sind auch die Entsprechenserklärungen der vergangenen Jahre zugänglich.

Mit den dort erläuterten Ausnahmen wurde und wird allen Empfehlungen des Kodex entsprochen. Weitere detaillierte Informationen zur Corporate Governance im Unternehmen enthält die Erklärung zur Unternehmensführung.

Die Erklärung zur Unternehmensführung finden Sie auf der [Internetseite](#) der Deutschen Telekom AG.

### Fort- und Weiterbildung

Die Mitglieder des Aufsichtsrats nehmen die für ihre Aufgaben erforderlichen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen grundsätzlich eigenverantwortlich wahr und werden dabei von der Deutschen Telekom AG unterstützt, u. a. durch das Angebot und die Organisation von Informationsveranstaltungen und Workshops – im Jahr 2022 insbesondere zu den Themen „TKG-Novelle“, „Geopolitische Lage“ und „Entwicklung der Nachhaltigkeitsberichterstattung“ – mit internen und externen Referenten sowie durch das Angebot von Unternehmensbesichtigungen/Vorstellungen von Produktinnovationen, um das Verständnis der Aufsichtsratsmitglieder für das Unternehmen zu schärfen. Die Gesellschaft bietet neuen Aufsichtsratsmitgliedern ein maßgeschneidertes Programm an, um sie in die Branche und die Situation des Unternehmens einzuführen. Außerdem werden die Mitglieder des Prüfungsausschusses fortlaufend sowie vertiefend in einer jährlichen Sondersitzung über aktuelle Gesetzesänderungen, neue Bilanzierungs- und Prüfungsstandards sowie Neuerungen bei Corporate-Governance-Themen informiert. Auch in den Regelsitzungen der übrigen Ausschüsse und des Plenums werden die Mitglieder des Aufsichtsrats über neue Anforderungen an die Aufsichtsratsstätigkeit auf dem Laufenden gehalten.

### Personalia Vorstand

Mit Beschluss vom 23. Februar 2022 erfolgte die Wiederbestellung von Herrn Adel Al-Saleh zum Vorstand für das Ressort „T-Systems“ vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2027. Ferner wurde in der Sitzung am 19. Mai 2022 die Wiederbestellung von Herrn Dr. Christian P. Illek zum Vorstand für das Ressort „Finanzen“ vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2028 beschlossen. Mit Beschluss vom 14. Dezember 2022 erfolgte die Wiederbestellung von Frau Dominique Leroy zum Vorstand für das Ressort „Europa“ vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2028.

### Personalia Aufsichtsrat

#### Anteilseignervertreter

Herr Dr. Rolf Bösingher hat sein Aufsichtsratsmandat zum Ablauf der Hauptversammlung am 7. April 2022 niedergelegt. Ihm folgte Frau Katja Hessel, die mit Beschluss der Hauptversammlung am 7. April 2022 für eine Amtszeit bis zum Ablauf der Hauptversammlung 2026 in den Aufsichtsrat gewählt wurde.

Herr Prof. Dr. Michael Kaschke hat sein Aufsichtsratsmandat zum Ablauf der Hauptversammlung am 7. April 2022 niedergelegt. Herr Stefan B. Wintels wurde von der Hauptversammlung am 7. April 2022 für eine Amtszeit bis zum Ablauf der Hauptversammlung 2026 zum Mitglied des Aufsichtsrats gewählt.

Frau Dagmar P. Kollmann wurde von der Hauptversammlung am 7. April 2022 für eine weitere Amtszeit bis zum Ablauf der Hauptversammlung 2026 zum Mitglied des Aufsichtsrats gewählt.

Herr Prof. Dr. Ulrich Lehner ist mit Ablauf der Hauptversammlung am 7. April 2022 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Herr Dr. Frank Appel wurde an seiner Stelle durch die Hauptversammlung am 7. April 2022 bis zum Ablauf der Hauptversammlung 2026 in den Aufsichtsrat gewählt. Er wurde anschließend durch Beschluss des Aufsichtsrats zum Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt.

#### Arbeitnehmersvertreter

Frau Sibylle Spoo hat ihr Aufsichtsratsmandat zum Ablauf der Hauptversammlung am 7. April 2022 niedergelegt. Frau Susanne Schöttke wurde bereits von der Delegiertenversammlung 2018 als Ersatzkandidatin bestellt und wurde mit Ausscheiden von Frau Spoo Mitglied des Aufsichtsrats.

Wir bedanken uns bei allen im vergangenen Geschäftsjahr ausgeschiedenen Mitgliedern des Aufsichtsrats für die gute, langjährige und konstruktive Zusammenarbeit.

### **Jahres- und Konzernabschlussprüfung, nichtfinanzielle Erklärung und Vergütungsbericht 2022**

Der Vorstand hat uns den Jahresabschluss, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht, der mit dem Lagebericht der Deutschen Telekom AG zusammengefasst ist (zusammengefasster Lagebericht), sowie seinen Gewinnverwendungsvorschlag und die Erklärung zur Unternehmensführung fristgerecht vorgelegt. Zugleich lag uns damit die im zusammengefassten Lagebericht als besonderer Abschnitt enthaltene zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung für die Deutsche Telekom AG sowie den Konzern (zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung) für das Geschäftsjahr 2022 vor.

Die von der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer (Abschlussprüfer) bestellte Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, (Deloitte) hat den vom Vorstand nach den Regeln des Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 und den zusammengefassten Lagebericht sowie den nach den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315e Abs. 1 HGB anzuwendenden, handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 sowie den zusammengefassten Lagebericht (Abschlussunterlagen) geprüft. Der Abschlussprüfer hat jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Ebenso hat Deloitte die vom Vorstand erstellte zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung für das Geschäftsjahr 2022 hinsichtlich der gesetzlich geforderten Angaben zum Zwecke der Erlangung einer begrenzten Prüfungssicherheit („Limited Assurance“) sowie in Bezug auf die beiden steuerungsrelevanten KPIs („CO<sub>2</sub>-Ausstoß“ (Scope 1 und 2) und „Energieverbrauch“) zum Zwecke der Erlangung hinreichender Sicherheit („Reasonable Assurance“) geprüft und diese ohne Beanstandungen mit einem kombinierten Vermerk nach International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (revised) versehen.

Der Abschlussprüfer hat dem Prüfungsausschuss und dem Aufsichtsrat schriftlich mit Ausfertigung der Prüfungsberichte seine Unabhängigkeit bestätigt. Umstände, die seine Befangenheit befürchten lassen, liegen nicht vor. Der Prüfungsausschuss hat uns in der Sitzung am 22. Februar 2023 über seine Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers unter Berücksichtigung der erbrachten Nichtprüfungsleistungen und seine Einschätzung berichtet, dass der Abschlussprüfer nach wie vor die erforderliche Unabhängigkeit besitzt.

Der Abschlussprüfer hat uns seinen Bericht über Art und Umfang sowie über das Ergebnis seiner Prüfungen (Prüfungsberichte) vorgelegt. Die genannten Abschlussunterlagen, die vorläufigen Prüfungsberichte des Abschlussprüfers und der Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig übermittelt. Dies gilt auch bezüglich der zusammengefassten nichtfinanziellen Erklärung sowie der Erklärung zur Unternehmensführung.

Wir haben die Vorlagen des Vorstands und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers eingehend geprüft. Vorbereitend hatte sich der Prüfungsausschuss zuvor eingehend mit den vorgenannten Unterlagen befasst und diese intensiv geprüft. In seiner Sitzung am 21. Februar 2023 ließ sich der Prüfungsausschuss die Abschlussunterlagen sowie den Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns eingehend vom Vorstand erläutern. Ferner wurden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet. Der an der Sitzung ebenfalls teilnehmende Abschlussprüfer hat darüber hinaus über seine Prüfung, insbesondere seine, im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss und dem Aufsichtsrat festgelegten, Prüfungsschwerpunkte und die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet sowie seine vorläufigen Prüfungsberichte erläutert. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben die vorläufigen Prüfungsberichte und die vorläufigen Bestätigungsvermerke zur Kenntnis genommen, kritisch gewürdigt und diese ebenso wie die Prüfung selbst mit dem Abschlussprüfer diskutiert, was die Befragung zu Art und Umfang der Prüfung sowie zum Prüfungsergebnis einschloss. Dabei konnte sich der Prüfungsausschuss von der Ordnungsmäßigkeit der Prüfung und der Prüfungsberichte überzeugen. Er gelangte insbesondere zu der Überzeugung, dass die Prüfungsberichte – wie auch die vom Abschlussprüfer durchgeführte Prüfung selbst – den gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Der Abschlussprüfer hat daraufhin seine Prüfungsberichte ohne Änderungen final ausgefertigt und für die Abschlussunterlagen jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsausschuss ist in der zuvor beschriebenen Weise auch mit dem Bericht und Vermerk zur zusammengefassten nichtfinanziellen Erklärung verfahren und hat diese geprüft. Deloitte hat daraufhin auch diesen Bericht final ausgefertigt und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsausschuss hat uns empfohlen, dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zuzustimmen und, da nach seiner Beurteilung keine Einwendungen gegen die Vorlagen des Vorstands zu erheben sind, den Jahresabschluss und den Konzernabschluss zu billigen sowie gegen den zusammengefassten Lagebericht und die zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung keine Einwendungen zu erheben und sich dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns anzuschließen.

Wir haben die abschließende Prüfung der Abschlussunterlagen sowie des Vorschlags des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns in der Aufsichtsratssitzung am 22. Februar 2023 unter Berücksichtigung des Berichts und der Empfehlungen des Prüfungsausschusses sowie der finalen Prüfungsberichte des Abschlussprüfers vorgenommen. Der Vorstand nahm an dieser Sitzung teil, erläuterte seine Vorlagen und beantwortete unsere Fragen. Der Abschlussprüfer nahm an dieser Sitzung ebenfalls teil und berichtete über seine Prüfung und die wesentlichen Prüfungsergebnisse, erläuterte seine Prüfungsberichte und beantwortete unsere Fragen, insbesondere zu Art und Umfang der Prüfung sowie zu den Prüfungsergebnissen. Hierdurch und auf der Grundlage des vom Prüfungsausschuss erstatteten Berichts konnten wir uns von der Ordnungsmäßigkeit der Prüfung und des Prüfungsberichts überzeugen. Demzufolge haben wir dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zugestimmt. Entsprechendes gilt für die im zusammengefassten Lagebericht enthaltene zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung.

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung von Jahresabschluss, Konzernabschluss, zusammengefasstem Lagebericht und zusammengefasster nichtfinanzieller Erklärung sowie des Vorschlags des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns sind keine Einwendungen zu erheben; das betrifft auch die Erklärung zur Unternehmensführung, auch soweit sie nicht vom Abschlussprüfer geprüft worden ist. Der Empfehlung des Prüfungsausschusses folgend, haben wir den Jahresabschluss und den Konzernabschluss 2022 gebilligt. Der Jahresabschluss 2022 ist somit festgestellt.

Der Aufsichtsrat stimmt in seiner Einschätzung der Lage von Gesellschaft und Konzern mit der des Vorstands in dessen zusammengefasstem Lagebericht überein und hat diese Berichte, der Empfehlung des Prüfungsausschusses folgend, ebenfalls gebilligt. Gleiches gilt für die zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung.

Bereits im Zuge der Befassung mit der Budget- und Mittelfristplanung haben wir uns am 14. Dezember 2022 intensiv mit der Finanz- und Investitionsplanung, insbesondere mit der Entwicklung der operativen Erträge, des Free Cashflows, der Eigenkapitalquote und der Bilanzrelationen befasst. Als Ergebnis der in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 21. Februar 2023 und in der Aufsichtsratssitzung am 22. Februar 2023 durchgeführten Prüfung des Vorschlags des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns, die eine Erörterung mit dem Abschlussprüfer in beiden Gremien einschloss, haben wir dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns zugestimmt und schließen uns dem Vorschlag an. Der Vorschlag beinhaltet eine Ausschüttungssumme in Höhe von rund 3.481 Mio. € und einen Vortrag auf neue Rechnung in Höhe von rund 3.219 Mio. €.

Der Vergütungsbericht wurde nach § 162 Abs. 1 Satz 1 AktG von Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2022 aufgestellt und vom Abschlussprüfer hinsichtlich des Vorliegens der Angaben gemäß § 162 Abs. 1 und 2 AktG ohne Beanstandungen formell geprüft und hierzu einen uneingeschränkten Vermerk abgegeben.

Wir danken den Mitgliedern des Vorstands, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den betrieblichen Gremien für ihr großes Engagement im Geschäftsjahr 2022.

Bonn, den 22. Februar 2023  
Der Aufsichtsrat

Dr. Frank Appel  
Vorsitzender